Festivals für Umme - Das Wutzrock Festival im Interview

15.04.2019 18:58

Warum ist Wutzrock eigentlich ohne Eintritt? Was passiert, wenn ein Wutzrock-Tag ausfällt, weil ein Orkan kommt? Wer macht das Festival überhaupt – und warum? Antworten auf diese Fragen und weitere Inneneinsichten von Wutzrock gibt Florian in einem Gespräch mit dem „Höme“-Magazin.

Interview Festivalpost

Festivals für Umme: Das Wutzrock Festival im Interview

Florian kümmert sich bei Wutzrock um‘s Booking, er entscheidet also von Anfang an mit, was an den drei Wutzrock-Tagen auf den Bühnen läuft. Wie der Booker seine Auswahl trifft und was er sich für die Zukunft wünscht, erzählt er in diesem Interview.

Wutzrock 2019 und die diesjährigen Künstler*innen solidarisieren sich mit den anderen selbstverwalteten Jugend- und Kulturzentren des Landes. Der Druck auf diese Orte der Subkultur und Selbstbestimmung wächst zunehmend, gerade in den Bundesländern, wo die Gesinnungsfreund*innen der AfD an Einfluss gewinnen.

Die Idee zu dieser Initiative hatten Heinz Ratz und Konstantin Wecker. 100 Konzerte in 100 Städten wird es geben. Was es mit „Eine Million gegen Rechts“ auf sich hat und warum Wutzrock natürlich mitmacht – auch das erfahrt ihr in diesem ausführlichen Gespräch.

Viel Spaß beim Lesen.

Wutzrock 41 vom 9.–11. August 2019 am Eichbaumsee.